

Brücken bauen – Perspektiven und Potenziale in der Fremdsprachenforschung

**16. DGFF Nachwuchstagung
16. & 17. September 2024**

Call for Papers

Universität Paderborn

In einer Zeit, die von globaler Vernetzung geprägt ist, gewinnt das Bauen von Brücken immer mehr an Bedeutung. Diese Brücken sollen nicht nur Sprachen, sondern auch Disziplinen und Fachkulturen verbinden. In diesem Sinne lädt das Team der Englischdidaktik der Universität Paderborn Sie herzlich zur 16. Nachwuchstagung der Deutschen Gesellschaft für Fremdsprachenforschung (DGFF) ein.

Die Tagung bietet Wissenschaftler*innen im Bereich der Fremdsprachenforschung eine Plattform, ihre Forschungsprojekte vorzustellen. Dabei besteht die Möglichkeit zur Vernetzung und zum intensiven Austausch mit Expert*innen des Fachgebiets.

Es werden zwei Präsentationsformate angeboten:

1. Vorträge mit Projektdiskussion:

In themen- und methodenbezogenen Sektionen haben Wissenschaftler*innen die Gelegenheit, *work-in-progress* Projekte zu präsentieren und im Anschluss in eine intensive Diskussion einzutreten. Dazu wird es Panels mit parallelen Sektionen geben (20 Minuten Vortrag mit anschließender Diskussion), die von Expert*innen moderiert werden. In diesem Format können Sie Daten, Forschungsinstrumente und Designs vorstellen und wertvolles Feedback erhalten.

2. Projektberatungen mit Expert*innen in Kleingruppen:

Für Doktorand*innen in der Anfangsphase werden individuelle Projektberatungen in Kleingruppen mit Expert*innen angeboten. In dieser frühen Phase Ihrer Promotion erhalten Sie Anregungen zu Forschungsansätzen und methodologischen Entscheidungen.

Unter dem Titel „Brücken bauen – Perspektiven und Potenziale in der Fremdsprachenforschung“ finden darüber hinaus Workshops zu unterschiedlichen fremdsprachendidaktischen Themenschwerpunkten statt. Aktuell haben folgende Expert*innen bereits zugesagt:

Prof. Dr. Marcus Callies (Universität Bremen)

Prof. Dr. Stefanie Frisch (Bergische Universität Wuppertal)

Prof. Dr. Lena Heine (Ruhr-Universität Bochum)

Prof. Dr. Peter Hohwiller (Universität Paderborn)

Prof. Dr. Frauke Matz (Universität Münster)
Prof. Dr. Thorsten Merse (Universität Duisburg-Essen)
Prof. Dr. Heike Niesen (Universität Leipzig)
Jun.-Prof. Dr. Julia Reckermann (Universität Münster)
Prof. Dr. Henning Rossa (Universität Trier)
Prof. Dr. Dominik Rumlich (Universität Paderborn)
Jun.-Prof. Dr. Victoria del Valle (Universität Paderborn)
Prof. Dr. Katharina Wieland (Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg)

Wir laden explizit auch Doktorand*innen ein, die über wenig Vortragserfahrung verfügen und deren Projekte noch am Anfang stehen. Pro Person kann ein Beitrag als Hauptautor*in eingereicht werden. Beiträge können vom **01.02.2024** bis zum **30.04.2024** unter dem auf der Website verfügbaren Anmeldetool Indico eingereicht werden: <https://go.upb.de/dgffnt24>.

Bitte beachten Sie, dass die Abstracts auf 300 Wörter (ohne Titel und Literatur) begrenzt sind. Geben Sie drei bis fünf Stichwörter an, damit Ihr Beitrag thematisch zugeordnet werden kann. Wir würden Sie außerdem bitten, eine Präferenz anzugeben, für welches Format (Vorträge oder Projektberatungen) Sie Ihren Beitrag einreichen möchten. Wir werden uns bemühen, Ihre Wünsche entsprechend zu berücksichtigen.

Auch Wissenschaftler*innen, die keinen Vortrag halten, sind herzlich eingeladen und haben die Möglichkeit zur Teilnahme. Bitte melden Sie sich ebenso bis zum **15.08.2024** über das Anmeldetool auf der Website <https://go.upb.de/dgffnt24> an. Die Anmeldung wird voraussichtlich ab Mitte März 2024 möglich sein.

Weitere Informationen finden Sie auf der Tagungshomepage <https://go.upb.de/dgffnt24>. Bei Fragen können Sie sich gerne direkt unter dgffnt24@upb.de an uns wenden.

Wir freuen uns auf Ihre Beiträge und darauf, mit Ihnen Brücken zu neuen Perspektiven und Potenzialen in der Fremdsprachenforschung zu bauen!